



Absender: Wilhelm Ertl, Schriftführer/Fraktionsvorsitzender, EHB-FW

Vilseck, den 18.5.2025

Pressemitteilung

der Wählergruppe Einheitsblock Freie Wählerschaft Vilseck (EHB-FW)

Thorsten Grädler kandidiert für das Bürgermeisteramt – Seit 2008 Zweiter Bürgermeister der Stadt Vilseck

Vilseck. Der 61-jährige Familienvater und langjährige Zweite Bürgermeister Thorsten Grädler wird bei der Kommunalwahl im März 2026 für das Amt des Ersten Bürgermeisters kandidieren. Bei einer Vorstandssitzung der Wählergruppe Einheitsblock-Freie Wählerschaft (EHB-FW) am vergangenen Mittwoch erklärte Grädler offiziell seine Bereitschaft – ein Schritt, der innerhalb der Ortsgruppe einhellige Zustimmung fand.

Schon seit gut einem Jahr entwickelte sich bei der EHB-FW rasch der Wille, mit einer eigenen Persönlichkeit ins Rennen zu gehen. In seinem Weihnachtsbrief an die Mitglieder teilte Vorsitzender Grädler dazu mit: „Wir werden dabei nicht am Rand des Spielfeldes stehen, sondern einen aktiven Part spielen – mit dem Ziel, nicht nur ein Tor zu schießen, sondern das Spiel zu gewinnen!“

In den vergangenen Monaten fanden dazu intensive interne Gespräche statt. Mehrere potenzielle Kandidatinnen und Kandidaten aus den Reihen des Einheitsblock Freie Wählerschaft wären zur Auswahl gestanden.

Erst vor wenigen Wochen reifte bei Grädler der Entschluss, sich um das Amt des 1. Bürgermeisters zu bewerben. Nach reiflicher Überlegung und Rücksprache mit Familie und Klärung seiner beruflichen Karriere als Vertriebsdirektor einer Investmentgesellschaft ist er dazu fest entschlossen.

Schon bei den Kommunalwahlen 2014 und 2020 galt Grädler als Wunschkandidat seiner Wählergruppe. Damals entschied er sich jedoch bewusst, seine berufliche Tätigkeit im Finanzsektor fortzusetzen und sich weiterhin als engagierter Kommunalpolitiker im Stadtrat und Kreistag einzubringen. Sein sachlicher, bürgernaher Stil und sein umfassendes Engagement wurden stets mit großem Vertrauen seitens der Wählerinnen und Wähler belohnt. Bei der letzten Kommunalwahl erhielt er mit 3.045 Stimmen das beste Ergebnis unter allen 80 Stadtratskandidaten und wurde erneut in den Kreistag gewählt. Seit 2008 ist er durchgängig Zweiter Bürgermeister – und wurde 2020 bereits zum dritten Mal in Folge vom Stadtrat in dieses Amt berufen.

Auch innerhalb der EHB-FW prägt Grädler seit 2008 als Erster Vorsitzender maßgeblich die Arbeit der Wählergruppe. Sein Vorgänger im Amt und Fraktionsvorsitzender Wilhelm Ertl begrüßte die Entscheidung mit großer Freude:

„Seine persönliche Reife, Besonnenheit und die Fähigkeit, fraktions- und parteiübergreifend zu handeln, machen ihn zur idealen Besetzung für dieses Amt. In der kommenden Wahlperiode stehen wichtige und teils finanziell herausfordernde kommunale Projekte an, die Erfahrung und Weitsicht erfordern.“

Ertl nannte unter anderem den Neubau der Ganztagsbetreuung an der Mittelschule, den Ausbau des Marktplatzes, die Sanierung der Kindergärten in Schlicht und Sorghof sowie die Entwicklung des neuen Gewerbegebiets. Außerdem fällt die 700-Jahr-Feier der Stadt Vilseck im Jahr 2031 in die nächste Amtszeit. Hier sei Grädler als erfahrener Kommunalpolitiker der richtige Mann auf dem Chefsessel im Rathaus, so der Tenor seiner Mitstreiter.

Thorsten Grädler betonte, dass er auch weiterhin großen Wert auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen im Stadtrat vertretenen Kolleginnen und Kollegen sowie den Mitarbeitenden der Verwaltung und des Bauhofs legt. Zugleich wünscht er sich zum bevorstehenden Wahlkampf:

„Dieser soll fair und sachlich geführt werden – und vor allem die noch laufende Stadtratsarbeit in den verbleibenden elf Monaten nicht beeinträchtigen.“

Der Stimmkreisabgeordnete der Freien Wähler, MdL Bernd Heinisch, zeigt sich erfreut über die Kandidatur von Grädler: **„Unsere Heimat braucht Bürgermeister mit Herz, Verstand und Tatkraft – Persönlichkeiten vom Format des Thorsten Grädler“**, so Heinisch. Zwischen beiden besteht ein vertrauensvolles Verhältnis, das von gegenseitiger Wertschätzung geprägt ist.

Der FW-Kreisvorsitzende Amberg-Sulzbach, zugleich auch Landesvize der Freien Wähler, Hans Martin Grötsch, zeigte sich erfreut: **„Thorsten Grädler ist ein erfahrener Kommunalpolitiker, der nicht nur im Stadtrat Vilseck und als zweiter Bürgermeister, sondern auch in der Kreistagsfraktion, vor allem im Hinblick auf den Kreishaushalt, sein umfangreiches Fachwissen einbringt. Seine Fachexpertise ist für mich und uns Freie Wähler sehr wichtig, und ich wünsche ihm für den bevorstehenden Wahlkampf alles Gute. Ich freue mich auf die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit.“**